

## In eigener Sache

### Den Alltag meistern - *Beratungen in schwierigen Lebenssituationen*

Am 27. Juni fand im Stedtli Liestal das diesjährige Rotary Fest statt, dessen Erlös erfreulicherweise dem neuen Beratungsangebot von frauenplus Baselland zugute



kommt.

Auf grossen Anklang stiessen nicht nur die bolivianische Küche der Festwirtschaft und die musikalischen Darbietungen, sondern auch die Eisenbahn und Gasballons für Kinder. Das Fest bot frauenplus Baselland

ein ideales Forum, um zahlreiche Menschen über die eigenen Angebote zu informieren.

Der Vorstand von frauenplus Baselland dankt dem Rotary Club Liestal herzlich für die grosszügige Finanzierungsunterstützung der neuen Dienstleistung.

### ***Beratungen in schwierigen Lebenssituationen***

Bei den telefonischen Kontakten stellen wir zunehmend fest, dass sich viele Ratsuchende in einer festgefahrenen Situation befinden und oft Mehrfachbelastungen ausgesetzt sind. Ein neutraler 'Blick von aussen' ist oft hilfreich, um einen Schritt weiterzukommen. Dagmar Härle, Coach, Gesprächs- und Traumatherapeutin steht ein Mal im Monat für Gespräche zur Verfügung.

frauenplus Baselland bietet in Liestal ab August 2009 die Möglichkeit, Beratungen in Anspruch zu nehmen, die helfen, den beruflichen und familiären Alltag zu meistern.

Das neue Angebot versteht sich nicht als Langzeitbegleitung oder Therapie, sondern

Inhalt Ausgabe 2/2009	Juli 2009
In eigener Sache	1
Aktuelles	2
Was? Wann? Wo?	3
Mitgliederzuschriften	4
Veranstaltungen frauenplus Baselland	4

macht - falls nötig und erwünscht - die Hilfesuchenden auf bestehende Fachstellen im Kanton aufmerksam.

Was wir Ihnen in einer einstündigen Beratungssitzung bieten können:

- Zuhören
- Gedanken ordnen
- Besprechen der aktuellen Situation
- „Sortieren“ des Problems
- Lösungen suchen
- Den nächsten Schritt besprechen
- Impulse geben
- Informieren über zuständige Fachstellen im Kanton BL

‘Den Alltag meistern’ richtet sich an Frauen und Männer, die sich aktuell in einer schwierigen Situation befinden.

**Beratungstermine: Jeden letzten Dienstag im Monat zwischen 13.30 und 16.30 Uhr. Eine einstündige Beratung kostet Fr. 20.00.**

Anmeldung über das Sekretariat von frauenplus Baselland, Telefon 061 921 60 20.

### **Nachruf von Frau Lucie Thommen, Waldenburg**

Mitte Januar verstarb unser Ehrenmitglied Frau Lucie Thommen im 92. Altersjahr. Während insgesamt 31 Jahren, davon 23 Jahre als Kassierin, war Frau Lucie Thommen im Vorstand der damaligen Frauenzentrale Baselland tätig. In Anerkennung ihres langjährigen und selbstlosen Einsatzes wurde sie 1979 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir werden ihr Engagement mit grosser Dankbarkeit in Erinnerung behalten.

Jeannette Stadler-Geissmann

---

## **Aktuelles**

### **Wechsel im Vorstand von frauenplus Baselland**

Nach dem Rücktritt unserer langjährigen Vorstandskollegin und Rechtsberaterin Carmen Lehmann-Hunziker freuen wir uns, im Vorstand mit **Sandra Waldhauser** wiederum eine juristische Fachfrau willkommen zu heissen. Sie wird sich um die rechtlichen Sachbelange unserer Organisation kümmern.

Sandra Waldhauser ist bereits seit Anfang 2007 mit grossem Engagement in unserer Rechtsberatung tätig. Sie wohnt und arbeitet als selbstständige Anwältin in Basel. Ihr breites Tätigkeitsgebiet umfasst Familienrecht, Sozialversicherungsrecht, allgemeines Vertragsrecht, Erbrecht, Verwaltungsrecht sowie das Strafrecht. Sandra Waldhauser liest sehr gerne, treibt regelmässig Sport und malt gelegentlich.

Wir freuen uns, mit Sandra Waldhauser eine liebenswerte und ausgewiesene Vorstandsfrau gefunden zu haben, die sich mit der Philosophie und den Zielen von frauenplus Baselland vollumfänglich identifiziert.

### **Jetzt erst recht: Wie-der-Einstieg gelingt**

Das noch einzige Wiedereinsteigerinnen-Programm in der Region kann auch im Spätsommer 2009 durchgeführt werden.

Frauen, die nach einer Familienphase in den Beruf zurückkehren, sehen sich einer ganzen Reihe von Hürden gegenüber. Hürden, die sich mit unterstützenden Massnahmen sogar in Krisenzeiten überwinden lassen, dies zeigt die Erfahrung der Kontaktstelle professionNELLE in Liestal.

Neben der Beratung im Bereich Frau und Arbeitswelt führt die Kontaktstelle mit einem spezialisierten Team seit Jahren unter dem Namen «parallELLE» ein umfassendes Teilzeitprogramm für Berufswiedereinsteigerinnen durch: Neben Standortbestim-

mung, Bewerbungstraining und Modulen zu Vorsorge und Recht schnuppern die Teilnehmerinnen in der Arbeitswelt, knüpfen Kontakte und nehmen Einzelcoachings in Anspruch.

Obwohl die Erfolgsquote von paralleLLE hoch ist - ein Grossteil der Absolventinnen findet den gewünschten Einstieg -, ist es für die federführende Kontaktstelle jeweils schwierig, die für das Programm notwendigen Sponsoren zu finden. Nachdem die diesjährige Durchführung fast an den fehlenden Finanzen gescheitert ist, springt nun der Lotteriefonds Basel-Landschaft mit 15'000 Franken in die Bresche.

Dank diesem Beitrag plus Spenden und Kursgeldern können die «paralleLLE» - Module 2009 in den sieben Wochen zwischen Sommer- und Herbstferien über die Bühne gehen. Die Abschlussveranstaltung, an der jede Frau über die unternommenen Schritte berichtet, folgt im Dezember.

**Kursinhalte:** Sie planen den Wiedereinstieg, einen Umstieg oder einen Quereinstieg? Sie haben bereits eine gewisse Berufserfahrung, Lust auf Neues und viel Eigeninitiative. Und jetzt brauchen Sie konkrete Unterstützung. Dazu kommt, dass Sie - wie so viele Frauen - sonst noch einiges aufs Gleis bringen müssen...

paralleLLE trägt dem Rechnung.

#### **Die paralleLLE-Elemente**

- ⇒ mehrteilige Standortbestimmung und Kompetenzenmanagement mit Berufs- und Laufbahnberaterinnen
- ⇒ Impuls-Module zu Stellensuche/Bewerben, Selbst-/Zeitmanagement, Arbeitsrecht/Vorsorge mit Fachleuten aus den verschiedenen Bereichen
- ⇒ Einzelcoachings
- ⇒ eine Auftakt-, eine Abschluss- sowie eine Folge-Veranstaltung

#### **paralleLLE bietet zudem**

- ⇒ Einblicke in Berufswelt und Arbeitsmarkt
- ⇒ Auseinandersetzung mit dem Thema
- ⇒ Vereinbarkeit von Beruf und Familie

- ⇒ Klarheit bezüglich beruflicher Ziele und Wege
- ⇒ Know-how für das Bestehen in der heutigen Arbeitswelt
- ⇒ Begleitung bei wichtigen Entscheiden: Job? Praktikum? Weiterbildung?

Interessierte können sich ab sofort melden. professionnELLE, Kontaktstelle Frau + Arbeit, Liestal, 061 921 55 55 (Mo/Di)  
kontakt@professionnelle.ch  
[www.professionnelle.ch](http://www.professionnelle.ch)

---

## **Was? Wann? Wo?**

**Brustkrebs:** Anlass der Krebsliga beider Basel am Mittwoch, 14. Oktober 2009, 18.00 bis 20.30 Uhr, im Baz-City-Forum in Basel.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Krebsliga beider Basel, Kanonengasse 33, 4410 Liestal, Telefon 061 927 94 30, info@klbb.ch, www.klbb.ch

**Seminar: Helfen Gesetze bei der Erziehung unserer Kinder? *Gewaltexzess durch Jugendliche in München***

Drei Jugendliche schlagen einen Menschen spitalreif, andere Angegriffene kommen mit leichteren Verletzungen davon...! Die Schlagzeilen hinterlassen bei uns ein Gefühl der Ohnmacht und der Fassungslosigkeit. Das Motiv der Schläger: "Wir wollten Spass haben und Leute abklatschen!" Die Hintergründe des schrecklichen Geschehens werden die Gerichte beschäftigen, die Frage aber bleibt: Wo können wir ansetzen, wo haben wir alle als Teil der Gesellschaft eine Vorbildfunktion bzw. eine Vorbildaufgabe, um solch schrecklichen Geschehnissen vorbeugen zu helfen?

In keinem direkten Zusammenhang doch themenverwandt steht das von frauenplus Baselland am 4. November 2009 geplante Seminar mit lic.iur. Bernhard Allemann zur Frage „**Helfen Gesetze bei der Erziehung unserer Kinder?**“ (siehe Beilage).

Vielleicht sind das Wissen um die Möglichkeiten, die Kraft des Einflusses unserer Gesetze, aber auch unsere Sensibilität gegenüber Vorfällen dieser und ähnlicher Art Instrumente, die auf weitere Zukunft hinaus einen konstruktiven Umgang mit der Problematik ermöglichen.

---

## Mitgliederzuschriften

### Bürogemeinschaft Büchelistrasse 6, 3. Stock

Seit Juli 2007 haben wir eine gemeinsame Geschäftsadresse: Büchelistrasse 6. Marie-Theres Beeler ist als Beraterin und Erwachsenenbildnerin tätig und oft auswärts unterwegs. Im Büro finden Einzelcoachings statt sowie einige Teamberatungen. Andreas Baumeister leitet von hier aus die Redaktion der Zeitschrift „ferment“, deren Verlagssitz in der Ostschweiz ist. Beide von uns belegen je einen eigenen Arbeitsraum. Praktisch sind aber auch die Küche und der grosse Gemeinschaftsraum. Hier finden sich unsere Kinder ein, wenn sie nach der Schule zu uns ins Büro kommen: zum Essen, Instrumente üben oder Hausaufgaben erledigen. So wird die zentrale Lage unseres Büros mit Blick auf das Liestaler Wahrzeichen, das Törli, nur wenige Gehminuten vom Bahnhof Liestal entfernt nicht nur von unserer Kundschaft geschätzt, sondern auch von allen Mitgliedern unserer Familie.

Die Liegenschaft Büchelistrasse 6 ist ein altes Haus mit einer bewegten Geschichte. Eine Freundin von uns, deren Grosstante hier wohnte, erzählt uns bei jedem Besuch eine neue Geschichte, die sie mit diesem Haus verbindet. Etwa, dass früher im Erdgeschoss ein Coiffeur arbeitete und ihre Grosstante ein kleines Geschäft im Raum nebenan betrieb. Wenn die Wände einmal wieder so richtig wackeln, weil die Kinder im Familienzentrum wild umhertoben, fühlen wir uns wie zu Hause mit unseren drei Kindern, wo es auch manchmal so hergeht. Das Haus lebt: im Erdgeschoss befinden sich frauenplus Baselland und BENEVOL

BL, wo Erwachsene ein- und ausgehen. Im Familienzentrum, einen Stock höher, finden Angebote für Eltern und ihre Kinder statt, etwa am Mittwochnachmittag ein Treffpunkt für Frauen mit ihren Kindern aus Migrantenfamilien oder am Donnerstagnachmittag die Mütter- und Väterberatung für Eltern und ihre Neugeborenen.

Trotz der Krankheiten eines Altbaus freuen wir uns auf weitere Jahre in diesem lebendigen Haus, das jede Besucherin und jeden Besucher mit seiner Offenheit und mit seinem besonderen Charme empfängt.

*Andreas Baumeister und  
Marie-Theres Beeler*

---

## Veranstaltungen frauenplus 2009

**Mittwoch, 9. September 2009, 18.30 Uhr**  
frauenplus-Abend Anlass mit lic.iur. Susanne Casetti, Zürich, zum Thema 'Mediation'. Stadtsaal Liestal.

**Dienstag, 1. Dezember 2009, 14.00 Uhr**  
Adventsfeier mit Stör- und Wanderbuchhändler Urs Heinz Aerni zum Thema 'Denkanstösse'. Gastgeber ist der Frauenverein Ormalingen.

**Kurse** siehe Beilagen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

### **Öffnungszeiten Sekretariat:**

Montag/Dienstag/Donnerstag  
von 14.00 bis 17.00 Uhr  
und Mittwoch  
von 09.00 bis 11.00 Uhr

Telefon 061 921 60 20 / Fax 061 921 60 02

**baselland@frauenplus.ch**

**www.frauenplus.ch**

Redaktion:

frauenplus Baselland  
Büchelistrasse 6, 4410 Liestal  
Redaktionsschluss nächste Ausgabe:  
November 2009